

Ihre PHV – NW Personalräte für Lehrerinnen und Lehrer

an Gymnasien und Weiterbildungskollegs bei der

Bezirksregierung Detmold informieren:

### Abordnungen an eine andere Schulform – Situation in der Bezirksregierung Detmold

Um dem gravierenden Lehrermangel an Grund-, Förder- und Sek-I-Schulen, Schulen für Kranke sowie Berufskollegs im Land entgegenzuwirken, sind spätestens seit den Handlungsempfehlungen der Ministerin im Dezember 2022 Abordnungen stärker in den Fokus gerückt, was bei vielen Kolleginnen und Kollegen zu Ängsten und Unsicherheiten führt. In der Bezirksregierung Detmold ist die Situation weniger angespannt als in anderen Landesteilen. Nichtsdestotrotz kann es auch hier vereinzelt zu Abordnungen kommen. Bevor dies geschieht, muss immer mit den betroffenen Personen das Gespräch gesucht werden.

Idealerweise finden sich Kolleginnen und Kollegen, die sich zu einer **freiwilligen** Abordnung bereiterklären. Eine solche Abordnung an eine andere Schulform könnte für Lehrerinnen und Lehrer von Interesse sein, die Einblicke in eine andere Schulform gewinnen, die persönliche Situation (z.B. Fahrtstrecke) verändern oder während einer Beurlaubung eine Tätigkeit in Teilzeit ausüben möchten.

Falls Sie Interesse an einer solchen Abordnung haben, sollten Sie umgehend Kontakt mit Ihrer Schulleitung aufnehmen und sich von einem PhV-Personalratsmitglied beraten lassen. Jedes freiwillige Angebot Ihrerseits wird dann im Einzelfall geprüft.

### Das Abitur steht vor der Tür:

Erinnern Sie sich noch, was gilt? Informationen rund um das Abitur

### Wie ist mit den Ausfallstunden nach Weggang der Q2 umzugehen?

Die in der Prüfungsphase wegfallenden Unterrichtsstunden sollen (gemäß ADO §13 (4)) insbesondere für Vertretungszwecke verwendet werden.

Als Lehrkraft hat man also keinen Anspruch darauf, dass diese Stunden ersatzlos entfallen, sondern muss damit rechnen, oftmals häufiger im Vertretungsunterricht eingesetzt zu werden. Natürlich sind besondere dienstliche Belastungen, z. B. durch Erst- und Zweitkorrektur oder mündliche Prüfungen, für den Einzelfall zu berücksichtigen.

### Kann man als Teilzeitkraft auch an einem freien Tag zu Prüfungen eingesetzt werden?

Ja, denn die Mitwirkung bei schulischen Prüfungen gehört gemäß der ADO zu den Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer. Dies gilt auch für teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte. Zudem unterliegt die Durchführung von Abiturprüfungen einer langfristigen Terminplanung, damit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleistet werden kann.

## Kann während der Abiturklausur ein anderer Fachkollege als der Kurslehrer für etwaige Fragen im Hause präsent sein?

Nein, das ist nicht möglich. Die APO-GOST (VV 32.2.5 zu § 32 (2)) betont ausdrücklich, dass auch bei zentralen Abiturprüfungen nur die Fachlehrkraft Hilfen geben darf. Für die Fachlehrkraft begründet die alleinige Befugnis, Hilfen zu geben, eine Anwesenheitspflicht in der Schule während der gesamten Klausurzeit. Diese Verpflichtung ist Bestandteil des Amtes und rechtfertigt keinen Anspruch auf geleistete Mehrarbeit.

## Vorsorgevollmacht und Betreuungsrecht- Möglichkeiten der Vorsorge für den Betreuungsfall

Niemand setzt sich gerne mit der Frage auseinander, was passiert, wenn man sich z. B. aufgrund von Alter, Krankheit oder einem Unfall nicht mehr um sich selbst kümmern kann. Dennoch ist eine Auseinandersetzung mit diesem Thema wichtig, um selbstbestimmt Vorsorge für diesen Fall zu treffen.

Eine neue Broschüre des Landes NRW gibt umfassend Auskunft zu diesem Themenkomplex. Sie enthält u. a. Informationen zu Grundzügen des Betreuungsrechts sowie zur Errichtung einer Patientenverfügung. Auch ein Muster für eine Vorsorgevollmacht findet sich in der Publikation mit dem Titel *BROSCHÜRE: VORSORGEVOLLMACHT UND BETREUUNGSRECHT*, die man sich kostenlos herunterladen kann: <https://bit.ly/3ZjAxDq>



## Schulabsentismus – Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe pluspunkt

Im quartalsweise erscheinenden Magazin "pluspunkt" der DGUV (Deutsche gesetzliche Unfallkasse) werden Themen aus den Bereichen Sicherheit und Gesundheit in der Schule behandelt. Die aktuelle Ausgabe 1/23 setzt den Schwerpunkt auf Schulabsentismus. In den verschiedenen Beiträgen wird über die Formen des Fernbleibens von der Schule informiert, Einblicke in die vielfältigen Ursachen und auch Tipps für den schulischen Umgang mit dem Phänomen gegeben. Diese und alle weiteren Ausgaben des Magazins finden Sie unter: <https://bit.ly/3nvNoFv>



**Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen erholsame Ostertage und ausreichend Abstand vom schulischen Alltag, der uns alle in den letzten Wochen enorm gefordert hat!**

V. i. S. d. P. Hendrik Sauerwald